

Geschrieben von: Lorenz
Freitag, den 09. Dezember 2011 um 14:40 Uhr

"Tragfähiger Kompromiss"

Tarif-Auseinandersetzungen bei Postbank und BHW haben ein Ende: Einigung in den frühen Morgenstunden

Hameln (wbn). Der erste Ver.di-Streik bei den BHWisten in Hameln hat ein Ergebnis gezeitigt, das offenbar alle Seiten zufrieden stellt: In den Auseinandersetzungen um die Arbeitsbedingungen in den Service-Einheiten der Postbank Gruppe haben die Tarifparteien in den heutigen Morgenstunden des 9. Dezember nach langen und intensiven Verhandlungen Einigkeit erzielt.

"Wir haben einen für beide Seiten tragfähigen Kompromiss erarbeitet. Für die Postbank ist damit die Basis geschaffen, ihre Wettbewerbsfähigkeit weiter zu verbessern und Arbeitsplätze langfristig in Deutschland zu sichern", unterstreicht Ralf Stemmer, Personalvorstand und Arbeitsdirektor der Deutschen Postbank AG.

Die wichtigsten Eckpunkte:

Bezahlung: Für Neueinsteiger marktgerechte Entgeltstrukturen. Weitgehende Absicherung der Einkommen der heutigen Belegschaft

Arbeitszeit: Erhöhung der effektiven Arbeitszeit unter anderem durch Kürzung von Pausenzeiten. Individuelle Flexibilisierung zwischen 36 und 42 Wochenstunden unter Beibehaltung einer durchschnittlichen 39-Stunden-Woche

Geschrieben von: Lorenz

Freitag, den 09. Dezember 2011 um 14:40 Uhr

Fortsetzung von Seite 1:

Urlaub: Gestaffelter Urlaubsanspruch für Neueinsteiger von 27 Urlaubstagen (im ersten Jahr) ansteigend auf 30 Urlaubstage (ab dem sechsten Jahr). Der Urlaubsanspruch für die heute Beschäftigten bleibt erhalten.